



Pressemitteilung

Nr. 19/2024 – 15.März 2024

Im Job-Café Northeim geht es im April um den Einstieg ins Berufsfeld Kita und Kindergarten

Im Job-Café Northeim geht es am 5. April insbesondere um Möglichkeiten des (Quer-) Einstiegs in das Berufsfeld Kita und Kindergarten. Aufgrund des besonderen Angebotes ist das Job-Café an diesem Tag von 10:00 bis 12:00 Uhr für alle Interessierten geöffnet. Die BBS Einbeck ist als Bildungsträger und Ausbildungseinrichtung in der Veranstaltung zu Gast.

Northeim. Das monatlich stattfindende Job-Café ist inzwischen in Northeim für Frauen und (Allein-) Erziehende zu einer festen Größe geworden ist. Am Freitag, 5. April, steht das Angebot jedoch allen Interessierten offen. Denn im Mittelpunkt des Job-Cafés steht diesmal das Berufsfeld Kita und Kindergarten. Von 10:00 bis 12:00 Uhr besteht die Möglichkeit, sich über Erziehungsberufe zu informieren und die Ausbildungs- oder Quereinstiegswege kennenzulernen. Das Job-Café findet in Northeim den Räumen der Koordinierungsstelle Frauen & Wirtschaft im Landkreis Northeim, Friedrich-Ebert-Wall 1, statt.

Die vorgestellten Qualifizierungsmöglichkeiten eröffnen den Zugang zu einem Berufsfeld, das unabhängig von Konjunktur oder Digitalisierung enorme Beschäftigungschancen für Fachkräfte bietet. Mit von der Partie sind am 5. April die Berufsbildenden Schulen Einbeck, die konkret über die Ausbildungen zur Sozialpädagogischen Assistentenkraft und zum Erzieher bzw. zur Erzieherin berichten. Auch Qualifizierungsangebote für angehende Tagespflegemütter und -väter werden vorgestellt. Die Berufsberatung im Erwerbsleben der Agentur für Arbeit und das Jobcenters informieren, wie ein Quereinstieg unterstützt werden kann und wie der Start in den Traumberuf gegebenenfalls auch ohne Förderung gelingen kann.

Allein im Agenturbezirk Göttingen waren im zurückliegenden Jahr deutlich mehr offene Stellen als arbeitslose Fachkräfte bei der Agentur für Arbeit gemeldet. Nicht selten ist die Suche nach qualifiziertem Personal langwierig. Unbesetzte Stellen führen zu einem sinkenden Angebot an Betreuungsplätzen. Und das wiederum hat Auswirkungen auf die Erwerbstätigkeit von Müttern und Vätern, die ihre Arbeitszeit einschränken müssen oder ganz zu Hause bleiben und somit den Unternehmen fehlen.

Auch wenn am 5. April ein thematischer Schwerpunkt gesetzt wird, können Besucherinnen und Besucher dennoch ihre Fragen zur Vereinbarkeit von Familie, Pflege und

Beruf platzieren, auch Informationen zu den Themen Stellensuche oder Bewerbungen werden gerne geteilt.

Für Rückfragen steht Nadja Huttanus, Beauftragte für Chancengleichheit in der Agentur für Arbeit, unter der Telefonnummer 05551 / 9803600 gerne zur Verfügung.

Das Job-Café findet jeden ersten Freitag im Monat, 10:00 bis 12:00 Uhr, in der Koordinierungsstelle Frauen & Wirtschaft statt und richtet sich explizit an Frauen und (Allein) Erziehende. Das Job-Café wird organisiert von der Koordinierungsstelle Frauen & Wirtschaft im Landkreis Northeim, der Initiative TAfF Plus – Teilhabe und Arbeit für Familien, dem Jobcenter Landkreis Northeim, der Agentur für Arbeit Northeim und das Projekt Akti(f) Plus – Aktiv für Familien und ihre Kinder.